Kath. Pfarrgemeinden im Pastoralen Raum Soest

S Ü D P O L E N



8-tägige Pilger-Busreise

18. bis 25. September 2027

Hedwig, Anna und die Mutter Gottes

Natur, Kultur und der Blick in die Vergangenheit

Die achttägige Pilgerfahrt soll uns diesmal mit dem Bus auf die Spuren der Hl. Hedwig, der Schutzpatronin Polens und Schlesiens setzen.

Wir wollen die beiden größten Wallfahrtsorte für die Gottesmutter und ihre Mutter bei unseren polnischen Nachbarn besuchen, Kultur und Baugeschichte erleben und eintauchen in die Natur des Riesengebirges.

Natürlich besuchen wir auch die Krönungs- und Bischofsstadt Krakau mit den großen kulturellen Sehenswürdigkeiten und den geistlichen Zentren.
Fakultativ können wir uns in Auschwitz einem dunklen Kapitel unserer Geschichte stellen.

Natur – Kultur – Geschichte – Spiritualität – Hedwig – Anna und die Mutter Gottes – Königsstadt – jüdisches Viertel – Hl. Johannes Paul II: eine schamhafte Verneigung vor der eigenen Vergangenheit und die Verbindungslinien zwischen Polen und Deutschland – damals und heute.

PASTORALER RAUM SOEST

Wir hoffen, Ihnen und Euch damit wieder ein gehaltvolles Programm und viel Gemeinschaft anbieten zu können.

Nun freuen wir uns auf Ihre und Eure Anmeldungen!

Es grüßen herzlich

Reinhard Müller, Johannes Lörcks und Pfarrer Uwe van Raay

DAS PROGRAMM DER REISE

1. Tag, Samstag, 18. September
Anreise nach Breslau **(Tagesstrecke ca. 740 km)**
Anreise von Soest und Bad Sassendorf nach Breslau/Wrocław. Zimmerbelegung für zwei Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel Park Plaza (https://hotelepark.pl/de/wroclaw).
Abendessen im Hotel.

2. Tag, Sonntag, 19. September
Kulturperle Breslau
Frühstück im Hotel.
Die schlesische Hauptstadt Breslau/Wrocław liegt an der Oder, genauer gesagt auf zwölf Inseln. Warum die Einwohner gern vom "Venedig Polens" sprechen, wird spätestens beim Anblick der unzähligen Kanäle mit über 100 Brücken klar. Wir spazieren durch die engen Altstadtgassen zum Salzmarkt und erkunden die Dominsel, die Universität und den Ring mit dem spätgotischen Rathaus und den Pfarrkirchen St. Elisabeth und Maria Magdalena.
Abendessen im Hotel.

Um 14.30 Uhr Feier der Sonntagsmesse in der Michaelskirche mit der Edith-Stein-Kapelle.

3. Tag, Montag, 20. September
Breslau – Tschenstochau – Krakau **(Tagesstrecke ca. 350 km)**
Nach dem Frühstück Abreise von Breslau/Wrocław und Fahrt nach Tschenstochau/ Częstochowa, dem größten und bedeutendsten Wallfahrtsort Polens. Vom Marktplatz führt die Allee der Allerheiligsten Jungfrau Maria direkt zum Paulinerkloster auf dem „Hellen Berg“ (Jasna Góra). In der Marienkapelle sehen wir das Gnadenbild der Schwarzen Madonna aus dem 14. Jh., das jährlich von Millionen Pilgern verehrt wird.

In Tschenstochau Gottesdienst- oder Andacht-Möglichkeit.

Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Krakau/Kraków, Zimmerbelegung für drei Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel Wyspiański (https://www.hotel-wyspianski.pl/de/).
Je nach verbleibender Zeit erster Spaziergang durch die Altstadt.
Abendessen im Hotel.

4. Tag, Dienstag, 21. September
Königliches Krakau
Frühstück im Hotel. Über Jahrhunderte wurden in Krakau/ Kraków Monarchen gekrönt und begraben. Es entstanden die Residenz, unzählige Kirchen und Polens älteste Universität. Durch sie wurde die Stadt zum Wissenschafts- und Kulturzentrum Osteuropas. Bei einem Spaziergang erkunden wir den Wawel-Hügel mit dem gleichnamigen Schloss und der Kathedrale, die als Krönungskirche und Grabstätte für die polnischen Könige diente.



Am Nachmittag Rundgang durch die Altstadt. Der Große Marktplatz mit den Tuchhallen und den vielen Bürgerhäusern und Adelspalästen gehört sicher zu den schönsten Marktplätzen Europas. Und mit dem riesigen Altar in der Marienkirche setzte Veit Stoß der Holzschnitzkunst ihre gotische Krone auf.

Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt.

Die Feier eines Gottesdienstes ist an diesem Tag z. B. in der Franziskanerkirche oder Jesuitenkirche möglich.

5. Tag, Mittwoch, 22. September
Auschwitz – Krakau **(Tagesstrecke ca. 130 km)**
Frühstück im Hotel.

Am Morgen kann eine Hl. Messe in Krakau/Kraków gefeiert werden.

Fahrt nach Auschwitz/Oświęcim *(fakultativ, bitte auf dem Anmeldeformular ankreuzen)* und ca. 3-stündige Führung durch die Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau.

Wer an diesem Ausflug nicht teilnehmen möchte, kann die Zeit individuell in Krakau verbringen.

Rückfahrt nach Krakau/Kraków, am späten Nachmittag Führung durch das jüdische Viertel Kazimierz.
Um 19.00 Uhr Abendessen mit Klezmermusik im jüdischen Viertel.

6. Tag, Donnerstag, 23. September
Krakau – Annaberg – Schweidnitz – Krummhübel **(Tagesstrecke ca. 400 km)**
Nach dem Frühstück Abreise von Krakau/Kraków und Besuch von Annaberg/Góra Świętej Anny, der wichtigsten Wallfahrtsstätte Oberschlesiens. Die von Franziskanern errichtete Klosterkirche steht auf der mit 411 m höchsten Erhebung in der flachen Oderebene und bietet einen schönen Ausblick auf das Oppelner Land. Hier wird die aus Holz geschnitzte Statue der Hl. Anna Selbdritt verehrt.

Ein Gottesdienst kann an diesem Tag in Annaberg gefeiert werden.

Nächstes Ziel ist das Städtchen Schweidnitz/Świdnica am Fuße des Eulengebirges. Bedeutendste Sehenswürdigkeit ist die evangelische Friedenskirche, eine der größten Holzkirchen Europas, die 7.500 Gläubigen Platz bietet und zum UNESCO Weltkulturerbe zählt.

Weiterfahrt nach Krummhübel/Karpacz, Zimmerbelegung für zwei Nächte im 3-Sterne-Hotel Mercure Karpacz Skalny (https://all.accor.com/hotel/3429/index.de.shtml).
Abendessen im Hotel.

7. Tag, Freitag, 24. September
Schlesien damals und heute **(Tagesstrecke ca. 45 km)**
Frühstück im Hotel.



Im Stadtteil Brückenberg/Karpacz Górny werfen wir einen Blick auf die eindrucksvolle Stabkirche Wang im Nationalpark Riesengebirge. Im 12. Jh. in Norwegen im Ort Vang erbaut, wurde sie im Jahr 1842 nach Karpacz gebracht und an die dortigen Protestanten übergeben, von denen sie bis heute genutzt wird.
Berühmte Baumeister wie Karl-Friedrich Schinkel und der Parkgestalter Peter Joseph Lenné schufen im 19. Jh. für die königliche Familie und andere Adelige eine einzigartige Schlösser- und Parklandschaft im Vorland des polnischen

Riesengebirges. Im Hirschberger Tal locken rund zwei Dutzend Burgen, Schlösser und Landsitze – so viele wie nirgendwo sonst in Europa. Besichtigung des Schlosses Lomnitz.

Am Nachmittag führt eine landschaftlich reizvolle Wanderung am Fuße des Riesengebirges von Erdmannsdorf/Mysłakowice nach Buchwald/Bukowiec. Die gut einstündige Tour ist ca. 4 km lang und sehr flach. Sie führt durch das Hirschberger Tal und verbindet zwei bedeutende Orte der historischen Park- und Schlösserlandschaft. Am Startpunkt Zillerthal-Erdmannsdorf/Mysłakowice lohnt sich ein Blick auf das neugotische Schloss sowie die typischen Tiroler Häuser aus dem 19. Jh. Ziel der Wanderung ist der Landschaftspark Buchwald/Bukowiec, einer der schönsten historischen Landschaftsparks der Region. Im über 120 Hektar großen Park finden sich zwischen Teichen und altem Baumbestand ein Teehaus (ein klassizistischer Pavillon mit Blick auf die Schneekoppe), ein Aussichtsturm mit weitem Panorama über das Hirschberger Tal, eine künstliche Abteiruine und das Café Artystyczna Stodoła auf dem Gutshof (Folwark).

Wer nicht wandern möchte, kann mit dem Bus direkt nach Buchwald/Bukowiec fahren.

Rückfahrt nach Krummhübel/Karpacz, Abendessen im Hotel.

8. Tag, Samstag, 25. September
Heimreise **(Tagesstrecke ca. 665 km)**
Nach dem Frühstück Beginn der Rückreise von Krummhübel/Karpacz nach Bad Sassendorf und Soest. Unterwegs Andacht oder Feier eines Abschlussgottesdienstes (z. B. in der Ev. Autobahnkirche St. Pancratius Rothenschirmbach in Sachsen-Anhalt).

Durch aktuelle Ereignisse bedingte Programm-Umstellungen bleiben vorbehalten.

LEISTUNGEN

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Vollausstattung ab/bis Soest und Bad Sassendorf gemäß Programm inkl. aller Gebühren. Der Bus steht für alle Ausflüge, Rundfahrten und Transfers im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Fahrzeiten zur Verfügung.
- 7 Übernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC in 3- bis 4-Sterne-Hotels in Breslau/Wrocław, Krakau/Kraków und Krummhübel/Karpacz wie oben beschrieben. Einzelzimmer stehen nur in begrenzter Zahl zur Verfügung und bedingen einen Zuschlag.
- Tägliche Halbpension mit Frühstück und Abendessen (3-Gang-Menü oder Buffet), beginnend mit dem Abendessen des ersten Reisetages und endend mit dem Frühstück des letzten Reisetages. Im Rahmen der Halbpension werden zwei Abendessen in Restaurants in Krakau eingenommen (am 5. Reisetag mit Klezmermusik).
- Polnische deutschsprachige Reiseleitung für die Programmgestaltung in Südpolen vom 2. bis einschließlich 7. Reisetag sowie obligatorische örtliche Führungen.
- Folgende Eintrittsgelder/Besichtigungen sind eingeschlossen: Kathedrale St. Johannes Breslau, Universität mit Oratorium Marianum und Aula Leopoldina Breslau, Kloster Tschenstochau, Kathedrale und königliche Wohngemächer im Wawelschloss Krakau, Marienkirche Krakau, jüdisches Viertel Kazimierz Krakau, Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau, Friedenskirche Schweidnitz.

- Drahtloses Mikrofon-Kopfhörer-System.
- Reservierung der Gottesdienste.
- Reiseführer „Polen“.
- Reise-Insolvenz-Versicherung.

REISEKOSTEN

Ab/bis Soest und Bad Sassendorf pro Person im Doppelzimmer	**€ 1.530,-**
Mehrkosten Einzelzimmer	**€ 245,-**

Mindestteilnehmerzahl 30 Personen

Hinweis:
Bitte beachten Sie, dass eine Bezahlung der Reisekosten mit Kreditkarte nicht möglich ist.

Nicht in den Reisekosten eingeschlossen:
- Weitere Mahlzeiten, Getränke zum Abendessen
- Trinkgelder für Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal

REISEANMELDUNG

Für Ihre Reiseanmeldung verwenden Sie bitte das beigefügte Anmeldeformular und geben Sie mit Ihrer Anmeldung auch Ihre Versicherungswünsche an.
Ihre Anmeldung richten Sie bitte direkt an den mit der Durchführung der Reise beauftragten Reiseveranstalter

VIATOR-Reisen
Wißstraße 7
44137 Dortmund

E-Mail: c.knoll@viator.de
Telefon: 0231 - 177 93 24

Die 39 zur Verfügung stehenden Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben (danach Warteliste). **Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2027.**

Von VIATOR-Reisen erhalten Sie dann Ihre Reisebestätigung mit Kostenaufstellung. Nach Eingang der Reisebestätigung ist eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises erforderlich zzgl. der Prämie für die evtl. abgeschlossene Reiseversicherung. Die Restzahlung ist bis 21 Tage vor Reisebeginn unaufgefordert vorzunehmen. Der Versand der Reiseunterlagen erfolgt nach Eingang der Restzahlung ca. 10 Tage vor Reisebeginn.

RÜCKTRITT VON DER REISE - STORNIERUNGSKOSTEN

Es gelten die aktuellen Reisebedingungen der VIATOR-Reisen Dortmund. Nachfolgender Auszug aus den Reisebedingungen nennt die pauschalierten Rücktrittsgebühren. Diese betragen

bis 62 Tage vor Reisebeginn	20 %
bis 35 Tage vor Reisebeginn	25 %
bis 22 Tage vor Reisebeginn	30 %
bis 15 Tage vor Reisebeginn	40 %
bis 1 Tag vor Reisebeginn	60 %
am Tag des Reisebeginns oder bei Nichtantritt der Reise	90 % des Reisepreises.

Die Allgemeinen Reisebedingungen der VIATOR-Reisen sowie das Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise finden Sie im Internet unter www.viator.de. Außerdem werden diese zusammen mit der Reisebestätigung zugeschickt.
Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung.

REISEVERSICHERUNG zum Gruppentarif

Zur Reise bieten wir folgende Gruppenversicherungen ohne Selbstbeteiligung an:

a) Gruppen-Reise-Rücktrittskosten-Versicherung
Diese Versicherung beinhaltet folgende Leistungen:

- Reise-Rücktrittskosten-Versicherung (Ersatz der vertraglichen Stornokosten bei Rücktritt vor Reisebeginn und Erstattung zusätzlicher Hinreisekosten aus versicherten Gründen)
- Reiseabbruch-Versicherung (Ersatz zusätzlicher Rückreisekosten bzw. Ersatz des anteiligen Reisepreises für nicht genutzte Leistungen)

Die Kosten dieser Versicherung betragen **4,0 %** des Gesamtreisepreises pro Person.

b) Gruppen-Reiseschutzpaket (Europa)
Dieses Versicherungspaket beinhaltet folgende Leistungen:

- Reise-Rücktrittskosten-Versicherung (s. o.)
- Reiseabbruch-Versicherung (s. o.)
- Reise-Krankenversicherung (Kostenerstattung z. B. für medizinisch notwendige ambulante oder stationäre Heilbehandlung und des medizinisch sinnvollen Krankenrücktransportes bei akuten Krankheiten)
- 24h-Notfall-Assistance (Erstattung von z. B. Rettungskosten und 24-Stunden-Assistenz bei Notfällen während der Reise)
- Reisegepäck-Versicherung, Versicherungssumme € 2.000,- (Ersatz des Zeitwertes bei Diebstahl oder Raub sowie Beschädigung oder Abhandenkommen während des Transports)

Die Kosten dieser Versicherung betragen **5,0 %** des Gesamtreisepreises pro Person.

Diese Versicherungen zum Gruppentarif sind nur zusammen mit der Reiseanmeldung zu buchen und erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen möglich.

Dortmund, 23. November 2026

VIATOR-REISEN DR. HEINRICH HEGENER 44137 DORTMUND
Wißstraße 7 - Tel. 0231-177930 - E-Mail: info@viator.de - www.viator.de

V E R B I N D L I C H E A N M E L D U N G

Kath. Pfarrgemeinden im Pastoralen Raum Soest

S Ü D P O L E N 8-tägige Pilger-Busreise / 18. bis 25. September 2027

ANMELDUNG 1

Name: _____ Vorname: _____

PLZ/Ort: _____ Straße: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____ Geburtsdatum: _____

Gewünschte Kategorie: Einzelzimmer ❑ Doppelzimmer ❑ mit _____

Gewünschte Reiseversicherung: Gruppen-Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung ❑

(Bitte Zutreffendes ankreuzen) Gruppen-Reiseschutzpaket inkl. RRV ❑

Ich möchte an der Fahrt nach Auschwitz-Birkenau teilnehmen ❑

Ich möchte Ihre E-Mail-Newsletter regelmäßig erhalten ❑

ANMELDUNG 2

Name: _____ Vorname: _____

PLZ/Ort: _____ Straße: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____ Geburtsdatum: _____

Gewünschte Kategorie: Einzelzimmer ❑ Doppelzimmer ❑ mit _____

Gewünschte Reiseversicherung: Gruppen-Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung ❑

(Bitte Zutreffendes ankreuzen) Gruppen-Reiseschutzpaket inkl. RRV ❑

Ich möchte an der Fahrt nach Auschwitz-Birkenau teilnehmen ❑

Ich möchte Ihre E-Mail-Newsletter regelmäßig erhalten ❑

Ihre Daten werden zum Zwecke der Reiseanmeldung und -abwicklung in elektronischen Datenverarbeitungssystemen verarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte (bspw. an Leistungsträger wie Fluggesellschaften, Hotels aber auch Grenzkontrollbehörden) erfolgt nur, sofern dies für die Erfüllung des zwischen Ihnen und uns geschlossenen Vertrages notwendig ist. Ich bin damit einverstanden, dass diese Daten in die Teilnehmerliste aufgenommen sowie zur Übermittlung von Kundeninformationen verarbeitet, genutzt und gespeichert werden, was ich jederzeit widerrufen kann.

Mit den Reisebedingungen von VIATOR-Reisen bin ich / sind wir einverstanden.

Datum: _____ Unterschrift: _____

VIATOR-REISEN DR. HEINRICH HEGENER 44137 DORTMUND
Wißstraße 7 - Tel. 0231-177930 - E-Mail: info@viator.de - www.viator.de

Die Vorbereitung und Durchführung der Reise erfolgt durch

VIATOR-REISEN • Dr. Heinrich Hegener
Wißstraße 7 • 44137 Dortmund
Telefon: 0231 - 17793-0